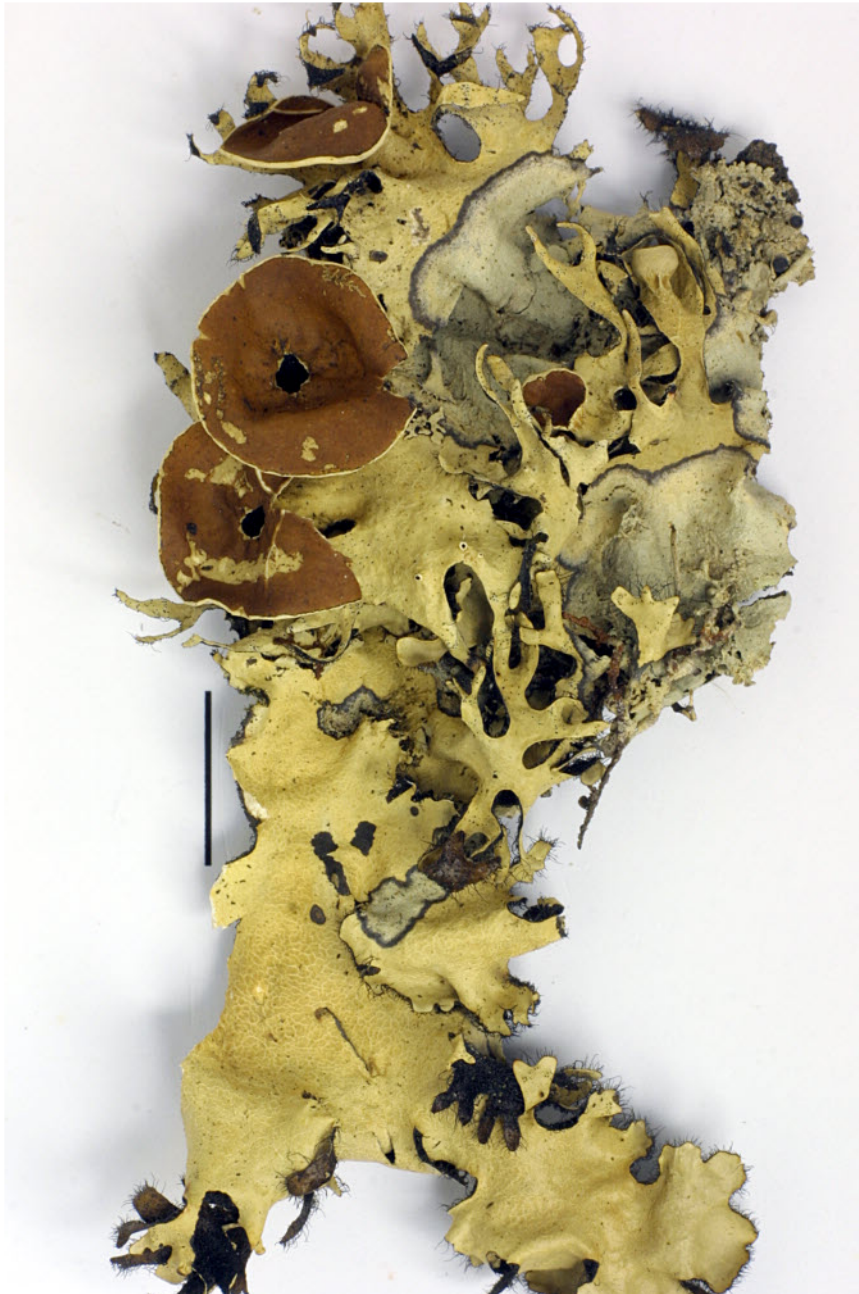
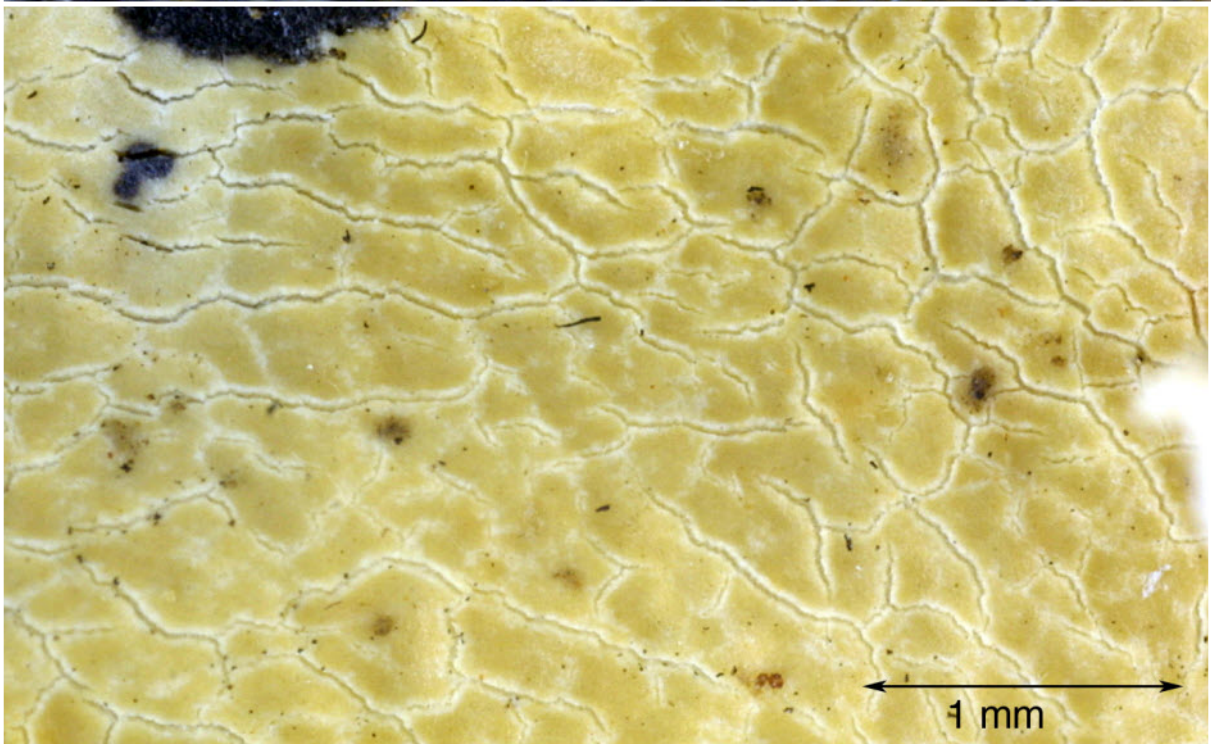
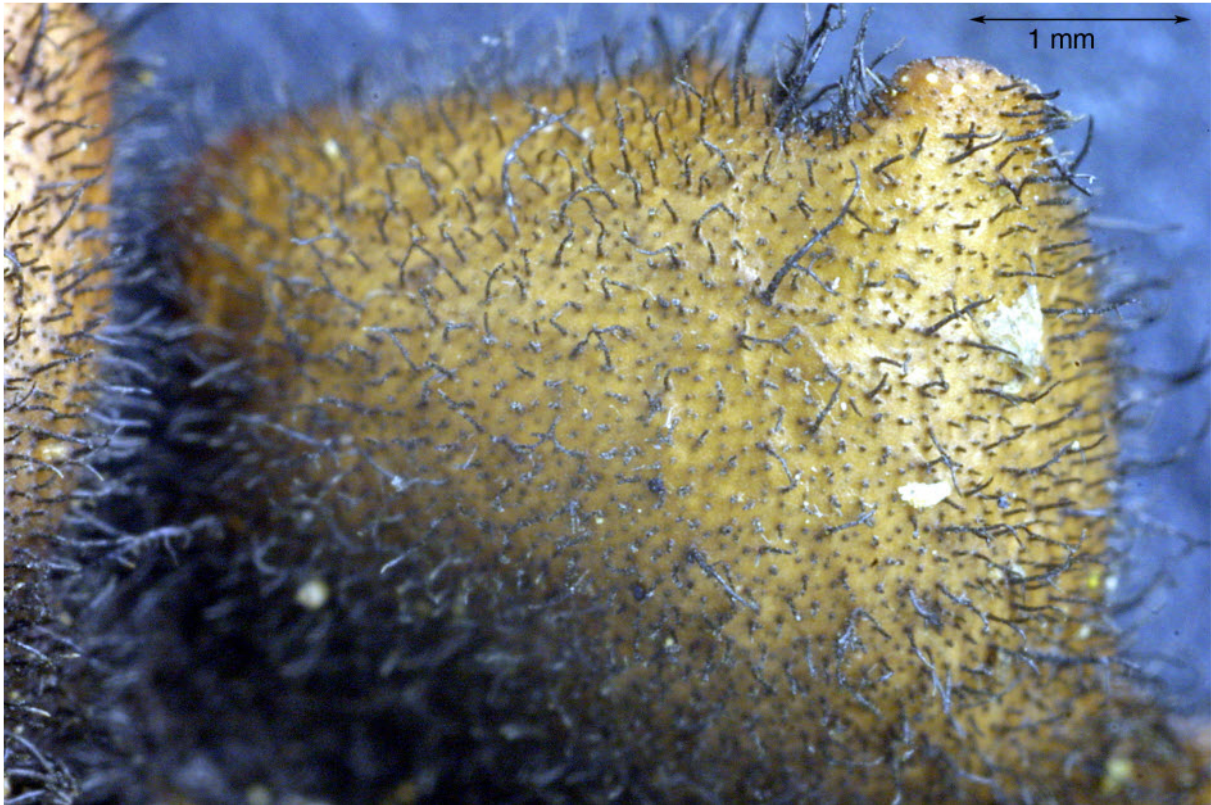


Rimelia cetrata (Ach.) Hale & A.Fletcher

Thallus grau, Lappennenden 0,6-1 cm breit, unregelmäßig abgerundet, oft in kleine Lappen geteilt; Oberseite netzig-maculös und entlang der Maculae aufspringend; Unterseite schwarz, am Rand 1-2 mm braun, fast bis zum Rand mit Rhizinen besetzt. **Cilien** 1-2 mm lang, einfach oder etwas verzweigt. **Isidien** fehlen. **Sorale** fehlen. **Apothecien** laminal, etwas gestielt, 0,4-1,2 cm breit; ältere Apothecien durchbrochen. **Chemie**: Atranorin, Salazinsäure (maj), Consalazinsäure (min). K gelb/gelb, dann rasch rot, C -/-, P-/orange, KC -/rot. Corticol.

[11770], Brasilien, Santa Catarina, Serra Geral, Waldweide mit alten Araukarien bei Sao Joaquim, epiphytisch, 1520 m, 28°13' S, 49° 52' W. Leg. Schäfer-Verwimp 13. Okt. 1987 Nr. L/9152, det. Schumm 25.08.2004.





Rimelia cetrata